

wissen wandeln wachsen Kompetenz für Ihren Erfolg



Gute Gründe...

...für eine Ausbildung an der Schule für Logopädie in Bielefeld

Langjährige Erfahrung

Die Schule für Logopädie in Bielefeld besteht seit Oktober 1994. Träger der Schule ist die Deutsche Angestellten-Akademie (DAA). Die DAA ist mit mehr als 200 Standorten bundesweit die größte Gesellschaft für berufliche Bildung und Beratung. Bis Ende 2016 haben in der Schule für Logopädie in Bielefeld 18 Logopädie-Kurse die Ausbildung durchlaufen.

Erfolgreicher Start ins Berufsleben

Die Berufsaussichten für Logopäden/-innen sind nach wie vor ausgezeichnet. Seit Gründung der Schule für Logopädie im Jahr 1994 können wir eine Vermittlungsquote von knapp 100 Prozent vorweisen. Uns erreichen regelmäßig unaufgefordert Stellenangebote aus Praxen und Einrichtungen aus ganz Deutschland. Der staatliche Abschluss als Logopäde/in eröffnet Ihnen die Möglichkeit, angestellt zu arbeiten oder sich direkt nach der Ausbildung in eigener Praxis niederzulassen (mit Vollzulassung für alle Störungsbilder). Über das Zeugnis und die Urkunde zur Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung hinaus erhalten Sie von uns einen detaillierten Ausbildungsnachweis mit der Dokumentation aller Unterrichtsfächer, praktischer Stunden und Leistungsnachweise. Die Tätigkeit als Logopädin/Logopäde ist durch familienfreundliche Arbeitsbedingungen gekennzeichnet und lässt sich gut mit Kindern vereinbaren.

Zentrale Lage und persönliche Lernatmosphäre

Unsere Schule für Logopädie befindet sich in verkehrszentraler Lage in Bielefeld. Sie ist weniger als ein Kilometer vom Hauptbahnhof entfernt. Überschaubare Kursgrößen mit durchschnittlich 15 Teilnehmer/-innen und ein präsent Team von Lehrlogopäden/-innen bewirken eine angenehme Atmosphäre innerhalb der Schule. Wir legen Wert auf persönlichen Kontakt sowie eine individuelle Entwicklung unserer Auszubildenden.

Intensive Betreuung und Begleitung

Unsere Lehrlogopäden/-innen begleiten Sie intensiv während Ihrer Ausbildung. Sie profitieren von regelmäßigen Supervisionen und erhalten unmittelbare Rückmeldungen zum therapeutischen Vorgehen. Dies gewährleistet methodisch-logopädische Lernfortschritte und unterstützt die Entwicklung Ihrer Therapeutenpersönlichkeit. Zusätzlich führen wir mit Ihnen zu zwei festgelegten Zeitpunkten der Ausbildung ein Einzelgespräch, in dem wir Ihren aktuellen Leistungsstand besprechen und ggf. Unterstützungsmöglichkeiten anbieten. Wir unterstützen Sie auch in besonderen Lebenslagen wie Krankheit, Pflege und Betreuung von Angehörigen und Kindern oder Schwangerschaft. Mehrsprachige Bewerber(innen) mit und ohne Migrationshintergrund sind herzlich willkommen und werden ggf. bei der Optimierung deutschsprachiger Kompetenzen unterstützt.

Praxisorientierte Ausbildung

Die Planung des theoretischen Unterrichts ist am Ablauf der praktischen Ausbildung orientiert, so dass immer genau die theoretischen Grundlagen erlernt werden, die zur Behandlung eines bestimmten logopädischen Störungsbildes notwendig sind. In den logopädischen Bereichen der Sprachentwicklungsstörungen, Stimmstörungen und der neurogenen Kommunikationsstörungen muss eine bestimmte Anzahl an Hospitationen und Therapie geleistet werden. Wir sorgen dafür, dass ausreichend Patienten für Sie zur Verfügung stehen, die im Rahmen Ihrer praktischen Ausbildung an der Schule behandelt werden können. Zudem arbeiten wir eng mit dem HNO-Zentrum am Bahnhof in Bielefeld zusammen. Im Rahmen dieser Kooperation können Sie wöchentlich logopädische Untersuchungen durchführen oder beobachten. Für die interne praktische Ausbildung stehen Therapieräume und angeschlossene Beobachtungsräume mit Doppelglasscheiben sowie Kameratechnik zur Verfügung.

Vermittlung bewährter Praktikumsanbieter

Für die Suche nach externen Praktikumsstellen stellen wir Ihnen eine Kartei mit Adressen von Praktikumsstellen in ganz Deutschland zur Verfügung. Hierbei handelt es sich ausschließlich um Praktikumsanbieter, die eine gute Betreuung während des Praktikums sicherstellen können. Wir unterstützen Sie bei der Suche nach der geeigneten Praktikumsstelle und stellen ggf. den Kontakt zum/zur Praktikumsgeber/-in her. Als Dankeschön und zur Sicherstellung des Praktikumsangebotes bieten wir unseren Praktikumsgebern/-innen übrigens einmal im Jahr eine kostenlose Fortbildung an unserer Logopädie-Schule an.

Starke Kooperations- und Bildungspartnerschaften

Wichtig ist uns die Vernetzung in der logopädisch-therapeutischen Fachwelt durch Mitgliedschaften in berufspolitischen Fachverbänden (z.B. Deutscher Bundesverband für Logopädie e.V.; Bund deutscher Schulen für Logopädie e.V.) sowie durch die Kooperation mit verschiedenen Hochschulen. Darüber hinaus pflegen wir professionelle, intensive Kontakte zu logopädischen Einrichtungen und Praktikumsbetrieben sowie Praktikumsanleitern/-innen und Gastdozenten/-innen in der Region.

Begleitendes oder aufbauendes Studium

Die Schule für Logopädie Bielefeld bietet Interessierten die Möglichkeit, ab dem 2. Ausbildungsjahr parallel zu studieren. Der Studiengang „Health Care Studies“ ist als Fernstudium der HFH - Hamburger Fernhochschule konzipiert und schließt nach 8 Semestern mit dem Bachelor of Science ab (4 Semester ausbildungsbegleitend, 4 Semester berufsbegleitend). Des Weiteren besteht ein enger Kontakt zur Hochschule Osnabrück, an der nach Abschluss der 3-jährigen Ausbildung aufbauend Logopädie studiert werden kann (3 Semester). Ebenso besteht nach der Ausbildung die Möglichkeit des Quereinstiegs in das Studium der Klinischen Linguistik an der Universität Bielefeld.

Qualifizierte Mitarbeiter/-innen

Unsere Lehrlogopäden/-innen sind berufs- und lehrerfahren und in der Regel mehrfach qualifiziert, z.B. durch Zertifikate des Berufsverbandes (dbl) oder durch ein zusätzliches Studium. Viele der festangestellten Lehrlogopäden/-innen sind seit Jahren an der Logopädie-Schule beschäftigt. Für die außerlogopädischen Unterrichtsfächer besteht ein fester Stamm von freien Mitarbeiter/-innen, die eine entsprechende Qualifikation vorweisen (z.B. Phoniater, HNO-Arzt, Sonderpädagoge).

Mehrfach gesicherter Qualitätsanspruch

Die Qualitätssicherung der Schule für Logopädie erfolgt von mehreren Seiten:

Die Schule für Logopädie Bielefeld ist Gründungsmitglied des BDSL (Bund deutscher Schulen für Logopädie), der sich für den Erhalt von Qualitätsstandards an Logopädie-Schulen einsetzt. Die Schule hat über das Qualitätssicherungsverfahren des dbI - Deutschen Bundesverbandes für Logopädie e.V. das Gütesiegel für Logopädie-Schulen erhalten.

Die Schule für Logopädie in Bielefeld unterliegt zusätzlich den Richtlinien der örtlichen Schulbehörde (Regierungspräsidium Detmold), die staatliche Prüfung wird durch die örtliche Gesundheitsbehörde beaufsichtigt.

Ergänzende Qualitätsstandards sowie die Verpflichtung zum Leitbild resultieren aus der Zertifizierung nach AZAV (Akkreditierung- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) unserer Trägerorganisation, der Deutsche Angestellten-Akademie (DAA).

**Lernen Sie uns und unseren Schulalltag doch einmal unverbindlich persönlich kennen.
Vereinbaren Sie einfach einen Termin für 1-2 Schnuppertage - wir freuen uns auf Sie!**

Kontakt

	<p>Dr. Barbara Schneider, Schulleitung Telefon: 0521 399202-22 E-Mail: barbara.schneider@daa.de</p>
------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------